



Datenschutzhinweis Information zur Datenverarbeitung für Kunden

Hiermit informieren wir Sie vor dem Hintergrund der am 25. Mai 2018 in Kraft getretenen Datenschutzgrundverordnung darüber, welche Ihrer personenbezogenen Daten wir zu welchem Zweck und aufgrund welcher Rechtsgrundlage verarbeiten, wie lange wir sie speichern, an wen wir sie übermitteln und welche Rechte Ihnen als betroffene Person zustehen.

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Dieser Datenschutzhinweis informiert über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch

Karen Amerschläger
Praxis für Ernährung
Bahnhofstraße 7, 36364 Bad Salzschlirf
Email: praxis-ernaehrung@t-online.de
Tel.: 06648 62 84 42 2
Fax.: 06648 62 84 42 3

2. Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Wenn Sie uns mit der Durchführung einer diättherapeutischen Maßnahme und/oder einer Ernährungsberatung beauftragen, erheben wir folgende Informationen:

- Anrede, Vorname, Nachname
- Anschrift, Telefon- und Faxnummer, E-Mail-Adresse
- Familienstand, Geburtsdatum (Alter)
- Kontonummer
- sofern erforderlich (z.B. bei Minderjährigen), werden die vorgenannten Daten auch von der vertretungsberechtigten Person erhoben
- weitere Informationen, die für die Durchführung unserer Leistung im Rahmen des beabsichtigten bzw. geschlossenen Vertrages notwendig sind
- Gesundheitsdaten, wie z.B. medizinische Daten und Informationen zum Lebensstil

Diese Daten erheben wir,

- um Sie als Kunden identifizieren, unsere Leistungen angemessen erbringen und mit Ihnen korrespondieren zu können
- zur Rechnungsstellung
- zur Vornahme von Rückerstattungen im Falle von Überzahlungen
- zur Abwicklung von evtl. vorliegenden Haftungsansprüchen sowie der Geltendmachung etwaiger Ansprüche gegen Sie.

Die Datenverarbeitung erfolgt aufgrund Ihrer Anfrage an uns und ist nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. b) DS-GVO zu den vorgenannten Zwecken für die angemessene Erbringung unserer Leistung und für die beidseitige Erfüllung von Verpflichtungen aus dem mit Ihnen geschlossenen Vertrag bzw. zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich.

Die Erhebung von Gesundheitsdaten ist nach Art. 9 Abs. 2 h i.V.m. Abs. 3 DS-GVO zulässig, da sie für Ihre Behandlung im Gesundheitsbereich erforderlich ist und wir nach § 203 StGB als Angehörige eines Heilberufs zur Verschwiegenheit verpflichtet sind.

Die für die Erbringung unserer Leistungen von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten (10 Jahre nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Behandlung abgeschlossen wurde) gespeichert und danach gelöscht, es sei denn, dass wir



nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. c) DS-GVO aufgrund von steuer- oder handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind oder Sie in eine darüber hinausgehende Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. a) DS-GVO eingewilligt haben.

3. Datenübermittlung an Dritte

Zur Erfüllung unserer uns Ihnen gegenüber obliegenden vertraglichen Pflichten übermitteln wir Ihre personenbezogenen Daten - sofern uns eine entsprechende Schweigepflichtentbindung vorliegt - an den zuweisenden Arzt (z.B. im Rahmen des Abschlussberichts) und die für Sie zuständige Krankenkasse (z.B. im Rahmen der Übersendung einer Teilnahmebescheinigung).

An andere Dritte übermitteln wir Ihre Daten nur, wenn dieses nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. b) DS-GVO zur Abwicklung des Vertrages mit Ihnen erforderlich ist.

In Ausnahmefällen übermitteln wir Ihre personenbezogenen Daten an Dritte, wenn Sie Ihre ausdrückliche Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. a) DS-GVO dazu gegeben haben, wenn wir zur Datenübermittlung nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. c) DS-GVO gesetzlich verpflichtet sind und/oder, wenn die Weitergabe nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. f) DS-GVO zur Wahrung unserer berechtigten Interessen (Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen) erforderlich ist und wir keinen Grund zu der Annahme haben, dass Sie ein überwiegendes schutzwürdiges Interesse an der Nichtweitergabe ihrer Daten haben.

Wir übermitteln Ihre Daten nicht an Empfänger in Drittländern oder bei internationalen Organisationen.

4. Ihre Rechte als betroffene Person

Im Hinblick auf die von uns verarbeiteten Daten haben Sie folgende Rechte:

4.1. Recht auf Auskunft (Art. 15 DS-GVO)

Sie können von uns Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten verlangen.

Dieses gilt nicht, wenn wir mit der Erteilung der begehrten Information gegen eine uns obliegende Verschwiegenheitspflicht verstoßen würden oder wenn die Informationen aus sonstigen Gründen, insbesondere wegen eines überwiegenden berechtigten Interesses eines Dritten, geheim halten müssen. Dieser Ausschluss gilt nicht, wenn Ihre Interessen, insbesondere unter Berücksichtigung drohender Schäden, gegenüber dem Geheimhaltungsinteresse überwiegen. Ein Auskunftsrecht besteht auch dann nicht, wenn die Daten nur deshalb gespeichert sind, weil sie aufgrund gesetzlicher oder satzungsmäßiger Aufbewahrungsvorschriften nicht gelöscht werden dürfen oder ausschließlich Zwecken der Datensicherung oder der Datenschutzkontrolle dienen und die Auskunftserteilung einen unverhältnismäßigen Aufwand erfordern würde sowie eine Verarbeitung zu anderen Zwecken durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen ausgeschlossen ist.

Sofern Sie demnach ein Recht auf Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten haben, können Sie von uns Auskunft über folgende Informationen verlangen:

- Verarbeitungszwecke
- Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden
- Empfänger oder Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre personenbezogenen Daten offengelegt worden sind oder noch offengelegt werden
- falls möglich, die geplante Dauer, für die Ihre personenbezogenen Daten gespeichert werden oder, falls dieses nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer



-
- das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung oder Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten oder auf Einschränkung der Verarbeitung durch uns oder eines Widerspruchsrechts gegen diese Verarbeitung
 - das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz
 - wenn die personenbezogenen Daten nicht bei Ihnen als betroffene Person erhoben werden, alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten

4.2. Recht auf Berichtigung und Vervollständigung (Art. 16 DS-GVO)

Sofern Sie feststellen, dass uns unrichtige oder unvollständige personenbezogene Daten von Ihnen vorliegen, können Sie von uns die unverzügliche Berichtigung bzw. Vervollständigung dieser Daten verlangen.

4.3 Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“) (Art. 17 DS-GVO)

Sie können von uns die unverzügliche Löschung der sie betreffenden personenbezogenen Daten verlangen, wenn

- die personenbezogenen Daten für die Zwecke, für die sie verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig sind,
- eine Einwilligung Ihrerseits Rechtfertigungsgrundlage für die Verarbeitung war, Sie diese widerrufen haben und es an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung fehlt,
- Sie Widerspruch gem. Art. 21 Abs. 1 DS-GVO gegen die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten eingelegt haben und keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vorliegen
- Sie Widerspruch gem. Art. 21 Abs. 2 DS-GVO gegen eine Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten zum Zwecke der Direktwerbung eingelegt haben,
- wir Ihre personenbezogenen Daten unrechtmäßig verarbeitet haben und
- die Löschung der personenbezogenen Daten zur Erfüllung einer gesetzlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten erforderlich ist, der wir unterliegen.

Sie haben aber nicht immer einen Anspruch auf Löschung der sie betreffenden personenbezogenen Daten. Ein solcher Anspruch besteht beispielsweise nicht, wenn die Verarbeitung erforderlich ist zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder wenn die Löschung im Fall rechtmäßiger, nicht automatisierter Datenverarbeitung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich und Ihr Interesse an der Löschung als gering anzusehen ist. In diesem Fall tritt an die Stelle einer Löschung die Einschränkung der Verarbeitung.

4.4. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO)

Sie können von uns die Einschränkung der Verarbeitung verlangen, wenn Sie die Richtigkeit der personenbezogenen Daten bestreiten (in diesem Fall können Sie die Einschränkung für die Dauer verlangen, die es uns ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen), wenn die Verarbeitung unrechtmäßig ist und Sie statt einer Löschung die Einschränkung der Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen, wenn zwar wir Ihre personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht mehr benötigen, Sie sie jedoch benötigen zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen und wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung gem. Art. 21 Abs. 1 DS-GVO eingelegt haben (in diesem Fall kann die Einschränkung der Verarbeitung solange verlangt werden, wie noch nicht feststeht, ob unsere berechtigten Gründe gegenüber Ihren Gründen überwiegen).



Wurde die Verarbeitung aus einem der vorgenannten Gründe eingeschränkt, dürfen diese personenbezogenen Daten – von ihrer Speicherung abgesehen – nur noch unter besonderen Umständen verarbeitet werden, beispielsweise mit Ihrer Einwilligung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Bevor wir die Einschränkung aufheben, sind wir verpflichtet, Sie darüber zu unterrichten.

4.5. Widerspruchsrecht (Art. 21 DS-GVO)

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die in unserem Falle aufgrund von Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. f) DS-GVO (berechtigtes Interesse des Verantwortlichen oder eines Dritten) erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Für den Fall, dass Sie Widerspruch eingelegt haben, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an [praxis-ernaehrung@t-online.de](mailto:praxisernaehrung@t-online.de).

4.6. Widerruf einer Einwilligung (Art. 7 Abs. 3 DS-GVO)

Sie haben das Recht, eine uns erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung, die aufgrund der Einwilligung bis zum Eingang des Widerrufs erfolgt ist, nicht berührt. Für den Fall, dass Sie Ihre Einwilligung widerrufen, stellen wir ab Eingang des Widerrufs die Datenverarbeitung, die ausschließlich auf Ihrer Einwilligung beruhte, ein.

Möchten Sie von Ihrem Widerrufsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an [praxis-ernaehrung@t-online.de](mailto:praxisernaehrung@t-online.de).

4.7. Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO)

Sie haben das Recht, die uns zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Soweit es technisch machbar ist und nicht die Rechte und Freiheiten anderer Personen beeinträchtigt, können Sie von uns verlangen, dass wir Ihre personenbezogenen Daten direkt an einen anderen Verantwortlichen übermitteln.

4.8. Beschwerderecht (Art. 77 DS-GVO)

Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt, können Sie Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz einlegen, die für den Ort Ihres Aufenthaltes oder Arbeitsplatzes oder für den Ort des mutmaßlichen Verstoßes zuständig ist. Die Anschriften und Links für die nationalen Datenschutzbehörden sind per 25. Mai 2018 ersichtlich unter https://www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften_Links/anschriften_links-node.html.

5. Stand dieses Datenschutzhinweises

Dieser Datenschutzhinweis hat den Stand vom 25. Mai 2018.